

Presse-Information

EGT warnt vor irreführenden Schreiben privater Messstellenbetreiber

Triberg, August 2026. In den vergangenen Tagen haben zahlreiche Haushalte im Netzgebiet der EGT Energie GmbH Postwurfsendungen der DMG Deutsche Messwesen GmbH erhalten. Diese Schreiben wirken oft amtlich und setzen Empfängerinnen und Empfänger unter Druck, ihren Stromzähler kurzfristig austauschen zu lassen.

Die EGT Energie GmbH weist darauf hin, dass die DMG Deutsche Messwesen GmbH wettbewerblich und eigenständig am Markt tätig ist und nicht im Auftrag der EGT handelt. Als grundzuständiger Messstellenbetreiber verschickt die EGT Energie GmbH in ihrem Netzgebiet offizielle Mitteilungen oder Informationen zum Zählertausch ausschließlich per individuellem Brief und niemals über Drittfirmen oder allgemeine Postwurfsendungen. Das in der Postwurfsendung genannte Datum ist keine gesetzliche Frist und keine Frist der EGT Energie. Es besteht keine Verpflichtung, einen Termin zu vereinbaren oder einen Vertrag abzuschließen.

Es wird empfohlen, sich nicht von angeblich kostenlosen Angeboten oder zeitlich befristeten Aktionen verunsichern lassen. Der bundesweite Rollout intelligenter Messsysteme ist gesetzlich geregelt und erfolgt schrittweise. Die EGT Energie GmbH informiert rechtzeitig, sobald für eine Verbrauchsstelle ein Einbau vorgesehen ist. Die Preise für moderne Messeinrichtungen und intelligente Messsysteme sind gesetzlich festgelegt.

Vor einem eventuellen Vertragsabschluss mit der DMG Deutsche Messwesen GmbH empfiehlt die EGT, neben der Installation insbesondere die laufenden Kosten, Vertragslaufzeiten, Kündigungsfristen und angebotenen Leistungen sorgfältig miteinander zu vergleichen.

Bei Rückfragen hilft die EGT Energie GmbH gerne weiter:
messstellenbetrieb@egt.de, 07722 918-533.

Kontakt

Andrea Pfrengle
Pressereferentin
EGT Unternehmensgruppe
Schonacher Straße 2
D-78098 Triberg
Tel.: +49 (0) 77 22/9 18-1 41
andrea.pfrengle@egt.de